

Digitalisierung im LVS – weiterer Werdegang:

1. Wettkampfsoftware SELTEC:

- Vertrag von SELTEC mit der DLM ist unterschrieben
- Beginn der Zusammenarbeit ab 01.12.2019
- das heißt, alle Leichtathletik-Landesverbände in Deutschland arbeiten einheitlich mit SELTEC
- Kauf der Lizenz von der DLM erfolgt durch den LVS – alle Vereine und KV/SV sind demzufolge Nutznießer des Vertrages
- es erfolgt keine Umlage der Lizenzgebühren an Vereine und KV/SV
 - Einsparung der jährlichen Lizenzgebühr für die Vereine in Höhe von 99,00 EUR und der KV/SV von 50,00 EUR
- es sollen möglichst wieder Jahreslizenzen vergeben werden
- Schulungen laufen an – Terminabsprachen sind in Arbeit (voraus. 08.-09.11.19, gemeinsam mit Sachsen-Anhalt)
- Grundlagenschulungen werden über den LVS organisiert, der Expertenlehrgang erfolgt durch SELTEC
- geplant: 3 Grundlagenlehrgänge durch Kommission WKA jeweils in Chemnitz, Dresden und Leipzig
- laut mündlicher Aussage von Dirk Wagner (Seltec) müssen die Vereine ihre Vereinslizenz nicht kündigen, diese läuft zum 30.11.2019 aus
- der neue Vertrag beinhaltet ebenso die Ansteuerung der Videoleinwände (dadurch bedeutende Einsparung von Kosten! Ca. 1 TEUR/Nutzung)
- Folgende Punkte sind Vertragsbestandteil:
 - a) Track & Field 3
 - b) Timing Client (Anbindung von Zeitmessgeräten)
 - c) Technical Client (Infield-Erfassung inkl. Anbindung von Messgeräten)
 - d) Run (für Volks-, Cross-, Berg- und Straßenläufe)
 - e) Live!Board (Anzeigetafelsteuerung)
 - f) Stellplatzmanager (inkl. Bar-Code Erfassung) sowie
 - g) LA.portal - www.laportal.net (Live-Ergebnissystem und Bestenlistensystem)
 - h) Web.TEC (Smartphone Ergebniserfassung).

2. Meldeportal ladv:

- alle Meldungen sollen zukünftig über ladv.de erfolgen
- Kauf einer Lizenz erfolgt über den LVS ab 01.01.2020
- keine Umlage der Lizenzgebühren, um Nutzung anzuregen – sondern evtl. die Einführung einer Gebühr für die Abgabe einer händischen Meldung
 - Beschlussfassung zum nächsten Verbandsrat